



KONZERTDIREKTION  
**HÖRTNAGEL**  
BERLIN GMBH

Oranienburger Straße 50  
D-10117 Berlin

Telefon 030/30 88 770  
Fax 030/30 88 77 33

agentur@hoertnagel.com  
www.hoertnagel.com

## BIOGRAFIE

### Barnabás Kelemen Violine



*Barnabás Kelemen besitzt eine überaus reiche Palette an kräftigen, strahlenden Farben. Die langsamen Sätze werden sehr gesanglich gespielt und als in sich gekehrte Ruhepunkte interpretiert. Die Finalsätze sind allesamt voll Energie, Lebendigkeit und gipfeln in einem sprühenden Feuerwerk an Virtuosität.*  
Klassik-heute.com 3/2007

Mit seinem „außergewöhnlich sanglichem Stil“ (The Guardian) hat der junge ungarische Geiger Barnabás Kelemen die Aufmerksamkeit der Musikwelt auf sich gelenkt. Er tritt regelmäßig als Solist und Kammermusiker in den international bekanntesten Musikzentren und Festivals auf. Er gastierte in Europa, USA, Japan mit größtem Erfolg.

1978 in Budapest geboren, begann er im Alter von 11 Jahren an der Franz–Liszt-Akademie Budapest Violine zu studieren. Der junge Geiger ist Preisträger zahlreicher, international hoch angesehener Wettbewerbe, unter anderem gewann er den 1. Preis des International Violin Competition Indianapolis 2002 und den 3. Preis des Queen Elizabeth Wettbewerbs Brüssel 2001. Seit 2005 ist Barnabás Kelemen Professor an der Franz Liszt Music Academy Budapest und unterrichtet regelmäßig als Gastprofessor an der Bloomington Indiana University. Als Anerkennung für seine Erfolge wurde Barnabás Kelemen mehrfach vom ungarischen Staat ausgezeichnet.

Neben Konzerten mit den wichtigsten ungarischen Orchestern trat Barnabás Kelemen mit den Münchner Philharmonikern, Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, Deutsche Radiophilharmonie Saarbrücken, Stuttgarter Kammerorchester, Orchestre National de Belgique, Flemish Radio Orchestra, Netherlands Radio Philharmonic, Lahti Symphony, Royal Liverpool Philharmonic unter Dirigenten wie Lorin Maazel, Sir Neville Marriner, Marek Janowski, Ivan Fischer, Robert Spano, Peter Eötvös und Zoltán Kocsis auf.

Als begeisterter Kammermusiker gab Barnabás Kelemen Konzerte bei Festivals in Salzburg, Moritzburg, Colmar, Delft, Prag, Cambridge, Prussia Cove, Paganiniana, Jerusalem, Cape Town und Budapest mit Künstlern wie Steven Isserlis, Zoltán Kocsis, Deszö Ranki, Katalin Kokas, Miklos Perényi, Dénes Várjon und Gergely Bogányi.

2008/09 folgt Barnabás Kelemen Einladungen der Hungarian National Philharmonic, Academy of St. Martin in the Fields, Lahti Symphony, Royal Flemish Philharmonic, Israel Chamber Orchestra und gibt Rezitals und Kammerkonzerte bei den Niedersächsischen Musiktagen, Budapest, Dallas und Indianapolis.

Barnabás Kelemen hat die ungarischen Erstaufführungen der Violinkonzerte von Schnittke und Ligeti sowie der Violinwerke von Sofia Gubaidulina gespielt und zahlreiche Stücke von Kurtág uraufgeführt.

Seine Einspielungen erhielten zahlreiche Auszeichnungen wie den Grand Prix du Disque 2001 der International Liszt Society für seine Einspielung des kompletten Œuvres von Liszt für Violine und Klavier (mit Gergely Bogányi), den Diapason D'Or für seine Aufnahme der Brahms Violinsonaten (mit Tamás Vásáry). Vor kurzem hat er sämtliche Werke für Violine und Orchester von Mozart auf DVD eingespielt, sowie Bartóks Violinkonzert Nr. 1 mit dem Hungarian National Philharmonic für Hungaraton und die Bartók Solosonate für BMC Records.

Er spielt eine Guarneri del Gesu Violine von 1742 (von Dénes Kovács), eine Leihgabe des ungarischen Staats.

Saison 2008/09

